



# Sammlung Theaterzettel

## Mamzelle Nitouche

**Huth, Erwin**

**1908-01-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

## Samstag, den 25. Januar 1908.

Bei aufgehobenem Abonnement.

### Zu ermässigten Preisen.

# Mamzelle Nitouche.

Operette in 4 Akten von G. Meilhac und A. Millaud. Deutsch von R. Genée. Musik von **Hervé.**

In Szene gesetzt von Emil Hecht. — Dirigent: Erwin Huth.

#### Personen:

Graf von Chateau-Gibus, Major . . . . . Karl Neumann-Hoditz  
 Fernand Champlatreux, Leutnant . . . . . Fritz Vogelstrom  
 Gustav, ) Offiziere . . . . . (Emil Kratzmann  
 Robert, ) . . . . . (Heinz Martin  
 Der Direktor des Theaters von  
 Pantaroy . . . . . Emil Hecht  
 Paulineau, Regisseur . . . . . Felix Krause  
 Corinne, )  
 Gimblette, ) Schauspielerinnen . . . . . (Traute Carlsen  
 Lydia, ) . . . . . (Paula Schultze  
 Sylvia, ) . . . . . (Therese Weidmann  
 Die Oberin des Klosters . . . . . Anna Garth  
 Julie Sanden  
 Denise von Flavigny, Pensionärin . . . . . Marg. Beling-Schäfer.

Célestin, Organist . . . . . Alfred Sieder  
 Erste Pensionärin )  
 Zweite Pensionärin ) des Klosters ) Bertha Luppold  
 Dritte Pensionärin ) . . . . . Luise Striebe  
 Vierte Pensionärin ) . . . . . Else Wiesheu  
 Die Pförtnerin ) . . . . . Margarethe Ziehl  
 Elise de Lank  
 Lorient, Brigadier . . . . . Gustav Kallenberger  
 1.) Soldat . . . . . (Karl Lobertz  
 2.) . . . . . (Georg Maudanz  
 Pensionärinnen des Klosters, Schauspieler und  
 Schauspielerinnen, Theater-Personal und Theater-  
 Besucher, Offiziere, Soldaten, Diener.

Ort der Handlung: Pantaroy, im Kloster, im Theater und in der Kaserne. — Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

## Anfang 7 Uhr.

Ende 9<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

#### Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang . . . . .	Mk. 3.— per Platz	Loge III. Rang . . . . .	Mk. 1.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, . . . . .	2.— " "	Sperrsitz im Parkett . . . . .	2.— " "
Reserveloge III. Rang, . . . . .	1.50 " "	Galerieloge . . . . .	— .70 " "
Parterreloge . . . . .	2.— " "	Galerie . . . . .	— .40 " "
Loge I. Rang, . . . . .	2.50 " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	1.50 " "
Loge II. Rang, . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	1.— " "

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebilletts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

**Die Tageskassen** (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11—1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

## Sonntag, den 26. Januar 1908.

### Im Hoftheater:

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Zu ermässigten Preisen:

## Die Wunderfeder.

Abends 7 Uhr

27. Vorstellung im Abonnement A.

## Mignon.

### Neues Theater im Rosengarten:

## Fräulein Josette — meine Frau.

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.